

LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN

11. Wahlperiode

25.11.1993

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß

Entwurf des Haushaltsgesetzes 1994

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
11. WAHLPERIODE

**VORLAGE
11/2639**

Einzelplan 15 - Ministerium für Stadtentwicklung und Verkehr

- Drucksachen 11/5900 und 11/6322 -

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des
Ausschusses für Umweltschutz und Raumordnung

Beschlußempfehlung

Dem Entwurf des Einzelplans 15 wird unverändert zugestimmt.

Bericht

Der Ausschuß für Umweltschutz und Raumordnung hat das in seine Zuständigkeit fallende Kapitel 15 100 - Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung - am 24. November 1993 beraten.

Ergebnis der Beratungen

Der Ausschuß stimmt den Ansätzen mit den Stimmen der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimm-enthaltung der F.D.P.-Fraktion zu.

Werner Stump
Vorsitzender

**Das Finanzministerium
des Landes Nordrhein - Westfalen**

Vorlage an den Haushalts- und
Finanzausschuß des Landtages
- Anlage zur Vorlage 11/2638

11/2640

11/2637
11/2639 B/1

Änderungen im Entwurf des Haushaltspans 1994

Einzelplan 15 - Ministerium für Stadtentwicklung und Verkehr -

Anlagen:

Änderung in den Haushaltsansätzen

Einzelplan 15

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	Neuer Ansatz DM
15 040	Angelegenheiten der Stadtentwicklung und der Freizeit			
684 10 329	Förderung von Freizeitinitiativen zwischen Arbeit und Ruhestand Verpflichtungsermächtigung: Bisher Minderung Neu	225.000 DM 225.000 DM 0 DM	900.000	-900.000 0
15 500	Straßen- und Brückenbau			
883 17 725	Zuweisungen an die Gemeinden und Kreise für Vorhaben des kommunalen Radwegebaus und für Lärmschutzmaßnahmen an bestehenden kommunalen Straßen Haushaltsvermerke Nr. 1 und Nr. 3 unverändert Haushaltsvermerk Nr. 2: Aus den Mitteln können bis zu 3,5 Mio DM für gutachterliche Planungen und Untersuchungen, für Maßnahmen zur Vernetzung der Verkehrsmittel und für Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs im vorhandenen Straßennetz eingesetzt werden. Verpflichtungsermächtigung unverändert			

Einzelplan 15

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansetz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	Neuer Ansatz DM
	Einzelplanabschluß: Gesamteinnahmen Gesamtausgaben Verpflichtungsermächtigungen		1.394.674.800 3.085.358.500 1.923.878.000	0 -900.000 -225.000

1.394.674.800
3.084.458.500
1.923.653.000